LIFETALK 2024

Nicht die Namen der Personen stehen im Mittelpunkt, sondern deren unglaublich bewegende Lebensgeschichte. Darüber wollen wir ins Gespräch kommen. Ehrlich, offen und authentisch. Keine frommen Phrasen, sondern durchlebte Erfahrungen, die auch unser Leben bereichern.

LifeTalk ist das etwas andere Gottesdienst-Format der FeG Heidelberg. Alle Interessierten sind herzlich willkommen.

Treffpunkt ist **sonntags vom 6. - 27. Oktober 2024 um 10:00 Uhr** in der FeG Heidelberg. Wir freuen uns auf Fuch!

Neugierig? Einfach vorbeikommen!



LIFETALK

Meine Lebensgeschichte mit Gott



An vier Sonntagen im Oktober 2024 um 10:00 Uhr





FREIE EVANGELISCHE GEMEINDE HEIDELBERG

Haberstraße 19 69126 Heidelberg-Rohrbach Süd



www.feg-heidelberg.de



Sonntag, 6. Oktober Wilhelm Buntz

... trotz verkorkstem Leben

Von der Mutter einst ausgesetzt, vom Vater später ins Heim abgeschoben. Als Jugendlicher fährt er einen Mann tot. Jugendarrest, Gerichtssaal, Bewährung – der gewohnte Lebensrhythmus von Wilhelm Buntz.

In einer Zelle greift er eines Tages zur Bibel. Er liest eine Seite, reißt sie heraus, rollt sich eine Kippe. So qualmt er sich durch die Bibel. Er wird als "Bibelraucher" schnell bekannt. Eines Tages packt ihn, was er liest. Buntz gibt Gott eine Chance und merkt schnell: Das Leben mit Gott ist auch knallhart. Knallhart voller Wunder…



Sonntag, 13. Oktober Edwin Bill ... wenn Träume platzen

Edwin Bills Verlobte starb bei einem Autounfall drei Monate vor der Hochzeit.

Wie ging er mit diesem Leid um? Was hat das mit seiner Beziehung zu Gott gemacht? Und wie ist das bei uns, wenn Gott uns Dinge zumutet, die uns gar nicht gefallen? Die uns aus der Bahn werfen können und wo unser Vertrauen, dass Gott "gut" ist, auf eine harte Probe gestellt wird?

Sonntag, 20. Oktober Esther Weber

... weil Aufgeben keine Option ist

Seit einem schweren Autounfall im Jugendalter sitzt Esther Weber im Rollstuhl. Das verändert ihr Leben, doch die junge Frau kämpft und wird zur Weltklasse-Rollstuhlfechterin.

Mit ihrem Lebensmotto "Nicht darüber nachdenken, was ich nicht kann, sondern was ich kann." ermutigt sie seitdem viele Menschen und setzt sich für zahlreiche Sport- und Kinderprojekte, Schulen und Toleranz im Miteinander ein.



... mit schwerer Schuld



Er führte ein bodenständiges Leben als Familienvater, Generalstabsoffizier und Beamter. Doch ein Tag im Herbst 2001 veränderte sein Leben schlagartig.

Er tötet seine Ehefrau im Streit. 15 Jahre Haft folgen. In der Zeit im Gefängnis findet er zum christlichen Glauben. Heute ist er Geschäftsführer eines gemeinnützigen Vereins, der sich für die Reintegration von Straftätern einsetzt.